

Inhalt

Editorische Vorbemerkung 7

I. Das Problem und die Notwendigkeit, über Faschismus zu schreiben 13

1. *Ein einleitender Überblick* 14

2. *Alte und neue Feindbilder* 21

II. Die zehn Kategorien des Faschismus-Syndroms 31

1. *Die Maximierung von Ungleichheit* 35

2. *Das Recht des Stärkeren* 40

3. *Das Führerprinzip* 42

4. *Die Irrationalität* 45

5. *Die Dauermobilisierung* 50

6. *Die Vereinheitlichung* 53

7. *Die organische Ganzheit* 61

8. *Der Totaleinsatz* 65

9. *Die Gewalt und der Terror von oben* 68

10. *Das Uralte und das ganz Neue* 73

III. Persönlichkeitskonstellationen 77

1. *Ich- und Es-Herrschaft* 78

2. *Das Ich im Dienste der Regression* 94

IV. Signale und Warnungen 101

1. *Zwei Funktionen des Faschismus* 110
2. *Die Koalitionsfähigkeit* 116
3. *Die Attraktivität von Ideologiefragmenten* 118
4. *Das konservative Element des Faschismus* 121
5. *Technologie und Romantizismus* 124
6. *Gewalt und Opferbereitschaft* 126

V. Ausblick 129

Anmerkungen 137